

Neuwieder Stadthalle vor dem Aus: Sanierung oder Neubau nötig?

Neuwied plant Neubau der Stadthalle und Hotel zur Stärkung des Tagungstourismus. Ergebnisse der Machbarkeitsstudie am 30. April.



Die Stadthalle „Heimathaus“ in Neuwied steht vor der Schließung, da sie stark sanierungsbedürftig ist und bis Ende 2025 keine Betriebserlaubnis mehr haben wird. Hauptgrund für diesen Schritt sind erhebliche Mängel beim Brandschutz. Um der Problematik zu begegnen, wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, die nun klare Ergebnisse vorlegt. Laut den Informationen der **SWR** würde die Sanierung der Halle rund 19 Millionen Euro kosten, ohne diese zukunftsfähig zu machen. Das bestehende Gebäude lässt sich nicht so umgestalten, dass es modernen Anforderungen an Flexibilität, Technik und Besucherkomfort gerecht wird.

Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie werden am 30. April in

einer öffentlichen Sitzung des Hochbau- und Planungsausschusses vorgestellt. Die Studie empfiehlt stattdessen einen Neubau der Stadthalle, der durch ein Hotel ergänzt werden soll. Diese Kombination könnte Neuwied als Tagungs- und Veranstaltungsort erheblich stärken. Der Bedarf an Unterkünften wird im aktuellen Tourismuskonzept bekräftigt, insbesondere im Hinblick auf Business-Gäste, wie der **NR-Kurier** berichtet. Zukünftige Entwicklungen könnten Chancen für nachhaltige Entwicklungen eröffnen, insbesondere für mittelgroße Tagungen und kulturelle Veranstaltungen.

Stadtrat und Investoren

Der Stadtrat von Neuwied steht nun vor der entscheidenden Aufgabe, die konkreten Planungen für das Großprojekt zu beschließen. Zudem müssen mögliche Fördermöglichkeiten geprüft werden. Unklar bleibt jedoch, ob ein privater Investor für das Hotelprojekt gefunden werden kann. Als Überbrückungslösung ist eine mobile Veranstaltungshalle in der Nähe des Bahnhofs geplant. Diese soll den Bedarf an Veranstaltungsorten vorübergehend decken.

Ein weiterer Aspekt, der bei den Planungen berücksichtigt wird, ist der denkmalgeschützte Teil des Heimathauses, in dem das Restaurant „Pino Italia“ untergebracht ist. Dieser Bereich soll erhalten und restauriert werden, um die Attraktivität des gesamten Areals zu steigern.

Nachhaltige Stadtentwicklung

In Anbetracht der anhaltenden Herausforderungen durch Bevölkerungszuwachs und andere städtische Probleme in Deutschland gewinnt das Thema der nachhaltigen Stadtentwicklung zunehmend an Bedeutung. Ziel ist es, die Lebensqualität in den Städten langfristig zu sichern. Die Planung solcher Projekte zielt darauf ab, ökologische, ökonomische sowie soziale Probleme anzugehen, was für Neuwied ebenfalls von Relevanz sein könnte. Maßnahmen wie die Schaffung von

Grünflächen und die Verbesserung der Gebäudedämmung könnten auch im Kontext des Neubaus der Stadthalle eine Rolle spielen, um eine moderne und lebenswerte Stadt zu entwickeln.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.swr.de• www.nr-kurier.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net